

Blockseminar v. 2.6.-4.6.2011 - Frühjahrssemester 2011

**Zivilrechtliche Aspekte des  
Sportrechts**

Internationale Bezüge und Rechtsvergleichung (Deutschland – Schweiz)

**Themenliste**

1. Veranstalterrechte in Bezug auf die Vermarktung eines Sportereignisses (BGH v. 28.10.2010 I ZR 60/09 – hartplatzhelden.de)
2. Das neue Gesetz über kommerziell angebotene Risikosportarten in der Schweiz.
3. Die Staatsangehörigkeit als Anknüpfungsmerkmal für die Teilnahme an Sportveranstaltungen (Manipulation oder zulässige Gestaltung) (CAS v. 27.09.2010, 2010/A/2071 – Daniel Kearns, britisch-irischer Fussballer).
4. Diskussion und Vorschläge für die Einführung einer sog. Sportstaatsangehörigkeit im Leistungssport.
5. Markenschutz für Symbole für ein bestimmtes Ereignis (OLG München v. 19.11.2009, 29 U 2835/09 SpuRt 2010, 155 - RiesterMeister) (Deutschland – Schweiz)
6. Veröffentlichung von Dopingverstössen im Internet. Rechtliche Voraussetzungen und Grenzen (Hanseatisches OLG v. 9.2.2010, SpuRt 2010, 159)
7. Die rechtliche Stellung des Spielervermittlers im Berufsfußball.
8. Rechte und Pflichten des Pistenbetreibers gegenüber Tourengern auf Skipisten. Deutschland – Schweiz

9. Die zivilrechtliche Haftung von Freeridern für das Auslösen von Lawinen.  
Deutschland – Schweiz
10. Das internationale Privatrecht der Skiunfälle. Deutschland – Schweiz
11. Der „Skipassvertrag“ - Rechtsnatur, Rechte, Pflichten. Deutschland- Schweiz
12. Ambush-Marketing durch instrumentalisierte Zuschauer - Rechtliche Möglichkeiten des Veranstalters gegenüber den Zuschauern. - Beer-Babes -
13. Kollisionsrechtliche Fragen bei vertraglichen Ansprüchen „ausländischer“ Stadionbesucher.
14. Ansprüche der Zuschauer bei nachträglicher Annullierung eines Wettkampfergebnisses

Die schriftlichen Seminararbeiten sind eine Woche vor dem Seminartermin und damit am Do. 26.5.2011 in elektronischer Form sowie in zwei ausgedruckten Exemplaren abzugeben. Ferner sollte ein 1-seitiges Thesenpapier (Gliederung sowie verwendete Gesetzestexte) zum Seminartermin am Do. 2.6.2011 an die Teilnehmer verteilt werden. Das mündliche Referat soll 15 Minuten nicht überschreiten.

Die Anmeldung erfolgt in der Vorbesprechung am Mittwoch, den 7. März 2011, 17 hct in Hs. 231.

gez. Prof. Dr. Götz Schulze

